



Auswertung der  
**Elternbefragung 2017**  
Kindertagesstätte „Kita Süd“



**Lebenshilfe**  
Delmenhorst und Landkreis Oldenburg



## 1. Einleitung

Die vorliegende Elternbefragung wurde im Mai 2017 durchgeführt. Grundlage der Befragung bildete ein Fragebogen, welcher 2003 von den Leiterinnen der Kindertagesstätten der Lebenshilfe Delmenhorst mit Unterstützung eines externen Beraters entwickelt und seitdem 7-mal (2003, 2005, 2007, 2009, 2011, 2013, 2015) angewendet wurde.

Wie bei den vorherigen Befragungen ist das Ziel der hier vorgestellten Befragung, den Eltern die Möglichkeit zu geben ihre Wünsche und Bedürfnisse, bezogen auf die Arbeit der einzelnen Einrichtungen, zu äußern. Die Eltern können mitteilen, wie sie die Arbeit der Kindergärten wahrnehmen und diese Arbeit aus der eigenen (subjektiven) Perspektive bewerten. Die gewonnenen Informationen geben einen Hinweis auf Stärken und Schwächen der bisherigen Arbeit. Weiterhin können sie bei der Planung der künftigen Angebotsstruktur und der pädagogischen Arbeit hilfreich sein.

Der verwendete Fragebogen besteht überwiegend aus geschlossenen Fragen, bei denen Antwortmöglichkeiten vorgegeben sind, welche lediglich angekreuzt werden müssen. Vorteil ist dabei vor allem eine relativ einfache Form der Auswertung, durch eine reine Auszählung nach Häufigkeiten. Ergänzt wurden die geschlossenen Fragen durch die Möglichkeit – in zwei Fragen, sowie am Ende des Fragebogens – in freier Form schriftlich Erläuterungen, Ergänzungen, Anregungen oder Kritik mitzuteilen.

Der aktuelle Fragebogen besteht aus 22 Fragen, welche aber weiterhin in die Kategorien Allgemeine Fragen (2 Fragen), Struktur und Organisation (4 Fragen), Pädagogische Arbeit (8 Fragen), Zusammenarbeit mit den Eltern (6 Fragen), eine gezielte Frage an die Väter, sowie zusammenfassende Bewertung (2 Fragen) unterteilt sind.

Um die Anonymität der Befragung sicherzustellen, wurde auf die Abfrage persönlicher Angaben (Alter, Geschlecht, Familienstand usw.), welche in Fragebögen häufig vorzufinden sind, verzichtet.

## 2. Verteilung und Rücklauf

Insgesamt wurden 112 Fragebögen an die Eltern der Kindertagesstätte Kita Süd ausgegeben. Diese waren für zwei Wochen, vom 24.04. bis 19.05.2017 im Umlauf. Von den Eltern ausgefüllt und zurückgegeben wurden 47 Fragebögen (2015/43,5%, 2013/42,7%, 2011/47,3%, 2009/50,4%, 2007/57,6%, 2005/47,3%, 2003/46,3%). Daraus ergibt sich für 2017 eine

Rücklaufquote von 42,0 %.

Da wir Vergleichszahlen für die Befragungen haben, können wir sagen, dass die Rücklaufquote in der Kita Süd von 2003 bis 2015 zwischen ca. 42% und 58% liegt.

## 3. Ergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse der einzelnen Fragen dargestellt. In diesem Abschnitt wird keine Bewertung oder Interpretation vorgenommen.

Mit Hilfe einer Excel Auswertungsmatrix wurde eine reine Auszählung, nach Häufigkeit der angekreuzten Antwortalternativen, vorgenommen. Die angegebenen Prozentwerte beziehen sich dabei immer auf die Anzahl der ausgefüllten Fragebögen. In diesem Fall also 47. Dies ist vor allem bei der Möglichkeit von Mehrfachbenennungen zu beachten (Frage 1, 2, 15, 17), wo die Summe der Zahlenwerte über 47 und der Prozentangaben über 100 liegen können.

Die im Verlauf der Darstellung zitierten Anmerkungen zu den Fragen 13 und 18 sowie die weiteren Mitteilungen und Anregungen sind jeweils durch ein Aufzählungszeichen gekennzeichnet und wortwörtlich wiedergegeben.

## 1. Wo haben Sie von unserem Kindergarten zuerst gehört?

Presse	0	0,0%
Infoblatt/Flyer	1	2,1%
Bekannte/Freunde	20	42,6%
Internet	9	19,1%
Sonstige	21	44,7%
keine Angabe	0	0,0%

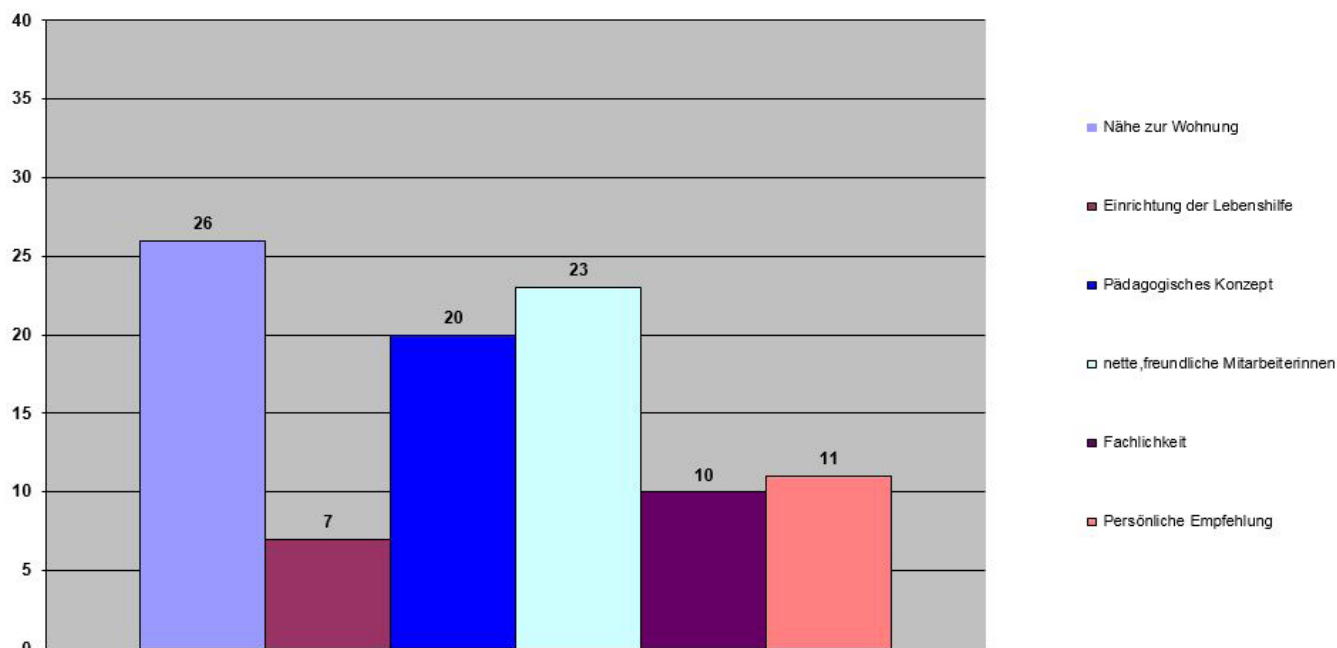
Viele geben an, von Bekannten und Freunden zuerst vom Kindergarten gehört zu haben. Sonstiges wurde auch vermehrt angekreuzt. Hier wäre für zukünftige Befragungen sicher interessant, genauer zu erfassen was der Punkt „Sonstiges“ alles beinhaltet. In Gegensatz zu 2015 wird Internet jetzt häufiger angekreuzt.

## 2. Warum haben Sie unseren Kindergarten für Ihr Kind gewählt?

(Bitte maximal 3 Möglichkeiten ankreuzen)

Nähe zur Wohnung	26	55,3%
Einrichtung der Lebenshilfe	7	14,9%
Pädagogisches Konzept	20	42,6%
nette, freundliche Mitarbeiterinnen	23	48,9%
Fachlichkeit	10	21,3%
Persönliche Empfehlung	11	23,4%
keine Angaben	0	0,0%

Als wesentliches Kriterium für die Wahl des Kindergartens wird nach wie vor die „Nähe zur Wohnung“ benannt. Danach folgen die Aussagen „nette, freundliche Mitarbeiterinnen“ sowie „Pädagogisches Konzept“.



### 3. Sind die Öffnungszeiten Ihrem Bedarf entsprechend?

Ja, ich bin mit den Öffnungszeiten zufrieden								41	87,2%
Nein, mir reichen die Öffnungszeiten nicht aus								5	10,6%
Folgende Zeiten wären für uns/mich ideal									
	7:00	12:00	7:30	8:00	8:00	7:00		von	
14:00	14:00	17:00	19:00	15:00	20:00	14:00		bis	
Der Kindergarten sollte ganzjährig geöffnet sein								10	21,3%

Ca. 87% der Befragten sind mit den bestehenden Öffnungszeiten zufrieden. In den laufenden Jahren hat sich diese Antwort nicht wesentlich verändert. Einmal wurde diese Frage nicht beantwortet. In der Regel sind die Eltern mit den Öffnungszeiten zufrieden, leider gab es im letzten Jahr nicht genügend Ganztagsplätze, so dass sie ihren gewünschten Platz nicht bekommen konnten. In der Frage, ob der Kindergarten ganzjährig geöffnet sein soll, sind Mehrfachnennungen enthalten. Dies bedeutet, dass Eltern zwar mit den täglichen Öffnungszeiten zufrieden sind, gleichzeitig aber auch eine ganzjährige Öffnung wünschen.

### 4. Werden Sie über die Schließtage bzw. Ferien der Einrichtung immer rechtzeitig informiert?

Ja	45	95,7%
Nein	0	0,0%
keine Angabe	2	4,3%

2015 fanden sich nur ca. 79% der Eltern gut informiert, jetzt sind es fast 96%.

### 5. Wie empfinden Sie das Arbeitsklima in unserer Einrichtung?

gut	37	78,7%
na ja	6	12,8%
nicht gut	0	0,0%
weiß ich nicht	3	6,4%
keine Angabe	1	2,1%

Der überwiegende Anteil der Eltern empfindet das Arbeitsklima als gut.

### 6. Kennen Sie alle Erzieherinnen, von denen Ihr Kind erzählt?

alle	21	44,7%
einige	17	36,2%
nur die in der Gruppe meines Kindes	6	12,8%
keine	3	6,4%

Der größte Anteil der Eltern kennt „alle“ Erzieherinnen bzw. einige, von denen ihr Kind erzählt.

## 7. Sind Ihnen pädagogische Grundsätze und Ziele unseres Kindergartens bekannt?

Ja	30	63,8%
Nein	13	27,7%
keine Angabe	4	8,5%

Diese Frage zur Transparenz der pädagogischen Arbeit wird mit fast 64% bejaht. Dies ist ein Rückgang von ca.18% gegenüber der Befragung aus dem Jahr 2015. Da im letzten Jahr eine hohe Anzahl an Flüchtlingen bzw. Migranten in die Kita gekommen sind, kann es auch mit der sprachlichen Barriere zusammenhängen. Viele Flüchtlingseltern interessieren sich nicht unbedingt für das Pädagogische Konzept sondern wollen vor allem, dass ihre Kinder Deutsch lernen. Hier werden wir sicherlich noch mal mit dem Team nacharbeiten.

## 8. Sind Sie ausreichend über die pädagogische Arbeit in der Gruppe Ihres Kindes informiert?

Ja	31	66,0%
Nein	12	25,5%
keine Angabe	4	8,5%

Auch hier liegt ein ähnliches Ergebnis wie bei Frage 7 vor. Bei der Frage über die pädagogische Arbeit in der Gruppe beantworten 25,5% der Befragten dies mit nein. Hier ist sicherlich noch mehr Transparenz gefordert.

## 9. Haben Sie das Gefühl, dass Ihr Kind morgens gut empfangen wird?

Ja	40	85,1%
Nein	2	4,3%
keine Angabe	5	10,6%

Ein sehr hoher Anteil der Eltern hat das Gefühl, dass ihr Kind morgens gut empfangen wird.

## 10. Wie empfinden Sie die Atmosphäre in der Gruppe Ihres Kindes?

sehr gut	20	42,6%
gut	24	51,1%
weniger gut	2	4,3%
nicht gut	0	0,0%
keine Angabe	1	2,1%

Mit deutlicher Übereinstimmung wird die Atmosphäre in den Gruppen der Kinder zu fast 94% als sehr gut oder gut beurteilt.

## 11. Wie haben Sie die Eingewöhnungszeit Ihres Kindes in der Gruppe empfunden?

sehr gut	24	51,1%
gut	21	44,7%
weniger gut	1	2,1%
nicht gut	1	2,1%
keine Angaben	0	0,0%

2013 wurde diese Frage noch mit ca. 90% mit sehr gut und gut beantwortet. 2015 mit leichter Tendenz nach unten – da waren 86% zufrieden mit der Eingewöhnungszeit. 2017 sind wir schon bei 95 % Zufriedenheit.

## 12. Haben Sie das Gefühl, dass Ihr Kind in unserem Kindergarten in seiner Entwicklung genügend gefördert wird; hinsichtlich...

### der motorischen/körperlichen Fähigkeiten

Ja	39	83,0%
Nein	6	12,8%
keine Angabe	2	4,3%

### der sprachlichen Fähigkeiten

Ja	38	80,9%
Nein	5	10,6%
keine Angabe	4	8,5%

### der kreativen Fähigkeiten

Ja	38	80,9%
Nein	5	10,6%
keine Angabe	4	8,5%

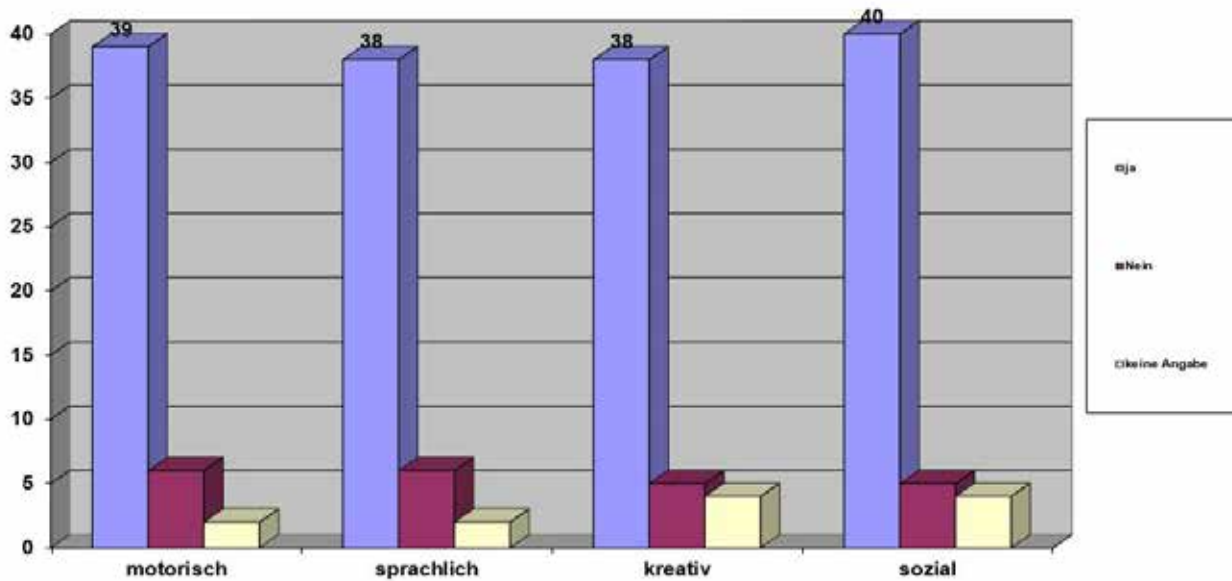
### der sozialen Kompetenz/Umgang

Ja	40	85,1%
Nein	5	4,3%
keine Angabe	4	10,6%

In der vorliegenden Frage wird durch die eindeutigen Kategorien „Ja“ und „Nein“ eine differenziertere Beurteilung ausgeschlossen. Zwischen 80% bis 85% der Eltern bestätigen eine genügende Förderung in den vier Bereichen. Tendenz zu 2013 (zwischen 83% und 85%) leicht steigend. Zwischen 2015 und 2017 hat sich die Beantwortung der Frage nur unwesentlich verändert (zwischen 84% und 86%).



### Grafik zu Frage 12:

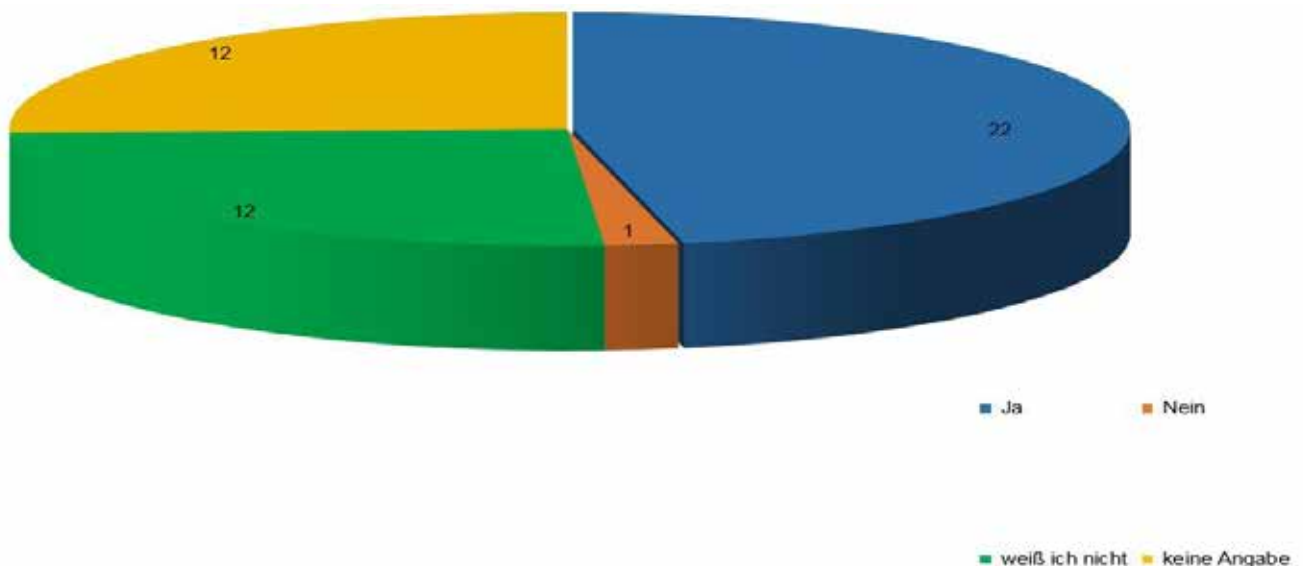


### 13. Haben Sie den Eindruck, dass Ihr Kind in unserer Einrichtung genügend auf die Schule vorbereitet wird?

Ja	22	46,8%
Nein	1	2,1%
weiß ich nicht	12	25,5%
keine Angabe	12	25,5%

Zunächst fällt auf, dass ca. 51% der befragten Eltern sich nicht in der Lage sehen, diese Frage zu beantworten oder gar keine Angaben gemacht haben. Dies könnte ein Hinweis darauf sein, dass für die Eltern mit jüngeren Kindern oder Kindern in der Nachmittagsgruppe dieses Thema nicht so bedeutsam erscheint.

Bei der Frage, ob es eine genügende Schulvorbereitung gibt, bleibt die Zustimmung konstant. 2015 waren es 48% und 2017 sind es 47%.

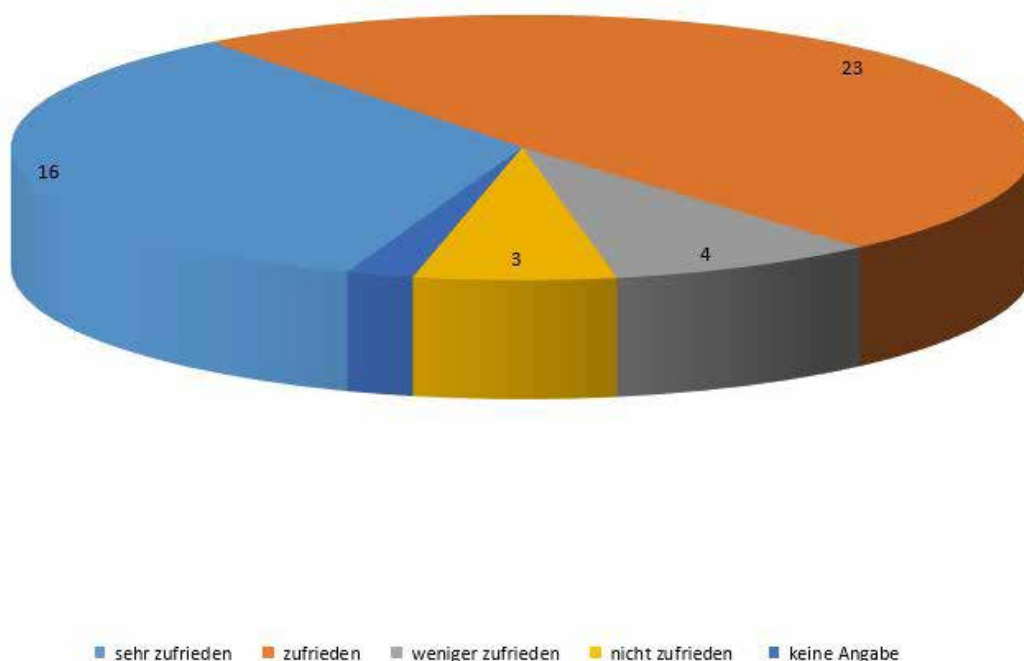


#### 14. Wie zufrieden sind Sie mit der Information über die Entwicklung Ihres Kindes?

sehr zufrieden	16	34,0%
zufrieden	23	48,9%
weniger zufrieden	4	8,5%
nicht zufrieden	3	6,4%
keine Angabe	1	2,1%

Die Zahlen zeigen, im Vergleich zu den anderen Fragen, eine relativ breite Streuung mit dem Schwerpunkt von ca. 83% bei sehr zufrieden und zufrieden.

Graphisch stellt sich dies folgendermaßen dar:



#### 15. In unserer Einrichtung finden verschiedene Formen der Zusammenarbeit mit Eltern statt. Welche Formen sind Ihnen besonders wichtig? (Bitte maximal 3 Möglichkeiten ankreuzen)

Tür- und Angelgespräche	28	59,6%
Gespräche nach terminlicher Vereinbarung	24	51,1%
Gruppenelternabende	18	38,3%
Eltern-Kind-Angebote	18	38,3%
Lockere Elterntreffs	8	17,0%
Themenbezogene Elternabende	3	6,4%
Feste und Feiern	16	34,0%
keine Angabe	0	0,0%

In obiger Tabelle sind die angekreuzten Nennungen nach Häufigkeit sortiert dargestellt. Hier ist zu beachten, dass aufgrund möglicher Mehrfachnennungen der Wert 47 überschritten wird.

## 16. Wie zufrieden sind Sie mit den Informationen über die Aktivitäten des Kindergartens?

sehr zufrieden	13	27,7%
zufrieden	22	46,8%
weniger zufrieden	7	14,9%
nicht zufrieden	2	4,3%
keine Angabe	3	6,4%

Der überwiegende Anteil der Eltern ist zufrieden bis sehr zufrieden.

## 17. An welchen Aktivitäten würden Sie sich gern intensiver beteiligen?

Flohmarkt	10	21,3%
handwerkliche Unterstützung	10	21,3%
Ehrenamtliche Tätigkeit	5	10,6%
Gesprächskreis zu aktuellen Themen	9	19,1%
Garteneinsatz	12	25,5%
Elternabende	5	10,6%
Elterncafe	4	8,5%
Feste und Feiern	11	23,4%
keine Angaben	7	14,9%

## 18. Väter sind in der Elternarbeit von Kindergärten weitaus seltener zu finden als Mütter. Hätten Sie zukünftig Interesse an speziellen Angeboten für Väter und ihre Kinder wie z. B. Wanderungen, Ausflüge usw.?

Ich wäre interessiert	26	55,3%
Ich würde gern an solchen Angeboten teilnehmen, wenn das Programm für Väter interessant wäre.	2	4,3%
Die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten überlasse ich lieber meiner Frau.	7	14,9%
keine Angabe	12	25,5%

Frage 18 richtet sich direkt an die Väter. Summiert man die ersten beiden Antwortmöglichkeiten, zeigt sich das ca. 60 % der Väter interessiert sind, spezielle Angebote wahrzunehmen. Die Frage wurde 12-mal nicht beantwortet. Grund kann dabei unter anderem ein hoher Anteil von Alleinerziehenden sein.

## 19. Wie zufrieden sind Sie mit dem Austausch, der Zusammenarbeit und der Beratung durch unser Fachpersonal?

sehr zufrieden	20	42,6%
zufrieden	21	44,7%
weniger zufrieden	2	4,3%
nicht zufrieden	0	0,0%
keine Angabe	1	2,1%

Im Jahr 2013 waren noch 78,7% zufrieden bis sehr zufrieden, im Jahr 2017 sind es 87,3%.

## 20. Wie erleben Sie unsere Mitarbeiterinnen?

freundlich

☺	45	95,7%
☹	0	0,0%
☹	0	0,0%
keine Angabe	2	4,3%

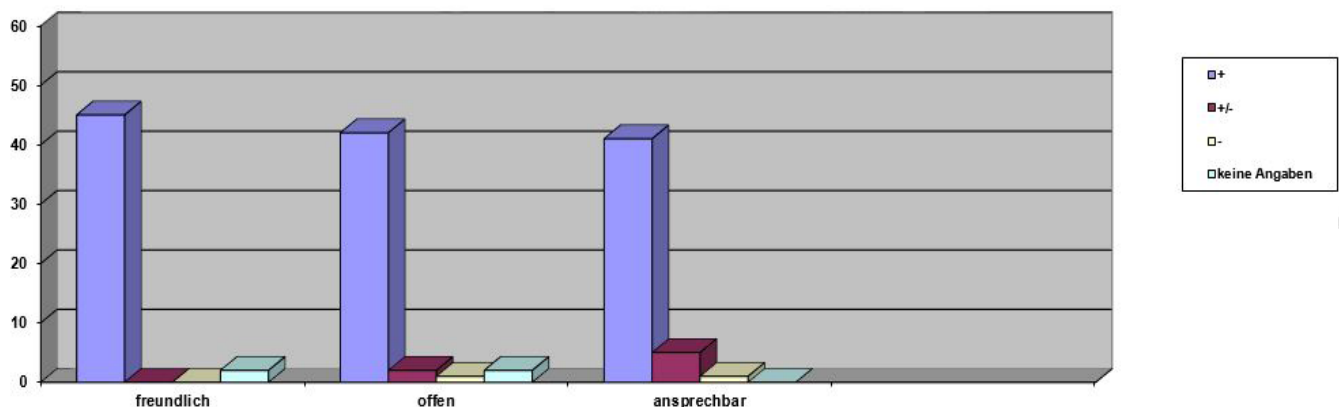
offen

☺	42	89,4%
☹	2	4,3%
☹	1	2,1%
keine Angabe	2	4,3%

ansprechbar

☺	41	87,2%
☹	5	10,6%
☹	1	2,1%
keine Angabe	0	0,0%

Bei dieser Fragestellung bekommen die Mitarbeiterinnen eine sehr positive Rückmeldung. Überwiegend finden die Eltern die Mitarbeiterinnen freundlich, offen und ansprechbar. Bei der direkten Form der Frage nach dem Erleben der Mitarbeiterinnen ist eine allgemeine Bewertung aller Mitarbeiterinnen sicherlich schwierig von den Eltern zu beurteilen.



## 21. Geht Ihr Kind gerne in unseren Kindergarten?

sehr gerne	27	57,4%
gerne	17	36,2%
na ja	2	4,3%
eher ungern	0	0,0%
sehr ungern	0	0,0%
keine Angabe	1	2,1%

Diese zusammenfassende Frage zeigt, dass (bis auf nur zwei Antworten „na ja“) nach Einschätzung der Eltern ca. 94% der Kinder gerne bis sehr gerne den Kindergarten besuchen.

## 22. Wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit unserem Kindergarten?

sehr zufrieden	20	42,6%
zufrieden	24	51,1%
weniger zufrieden	1	2,1%
nicht zufrieden	0	0,0%
keine Angabe	2	4,3%

Auch die abschließende Frage gibt ein ähnliches Bild wieder und zeigt, dass bis auf eine Nennung die Eltern mit dem Kindergarten zufrieden oder gar sehr zufrieden sind.

## 4. Schlussbemerkung und Ausblick

Zunächst sollte nochmals betont werden, dass die hier vorliegende Auswertung sich auf die reine Darstellung der Daten begrenzt. Wie diese Daten bewertet werden können und welche Erkenntnisse sich daraus ableiten lassen, bleibt noch festzustellen.

Dennoch können die vorliegenden Ergebnisse eine gute Grundlage zur Diskussion bilden. Die Mitarbeiterinnen der Kita Süd haben nun die Möglichkeit, sich andeutende Stärken und eventuell auch Schwächen herauszuarbeiten und die gewonnenen Informationen für die zukünftige Planung der pädagogischen Arbeit zu nutzen. Die Daten der Frage Nr. 18 können beispielsweise hilfreich sein bei der Entscheidung, ob ein spezielles Angebot für Väter zukünftig sinnvoll ist.

Ein wichtiger Aspekt ist die notwendige und geplante Rückmeldung an die Eltern. Die Rückmeldung bietet die Chance, auf Grundlage der Ergebnisse einen Dialog in Gang zu setzen und eventuell weitere detaillierte Informationen von den Eltern zu erhalten. Im Hinblick auf die Beteiligung der Eltern an zukünftigen Befragungen ist die Information der Eltern über die Ergebnisse ebenfalls von Bedeutung.

Stand: Oktober 2017

## **Impressum**

Herausgeber:  
Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e. V.  
Bismarckstraße 21  
27749 Delmenhorst  
Telefon: 04221 1525-0  
Telefax: 04221 1525-15  
E-Mail: [geschaeftsstelle@lebenshilfe-delmenhorst.de](mailto:geschaeftsstelle@lebenshilfe-delmenhorst.de)  
Webseite: [www.lebenshilfe-delmenhorst.de](http://www.lebenshilfe-delmenhorst.de)



[www.lebenshilfe-delmenhorst.de](http://www.lebenshilfe-delmenhorst.de)

